



Postkorb eBox Serienmailer

Versionsinformationen ab Rel. 1.00

In dieser Zusammenfassung finden Sie die wichtigsten Detailinformationen zu den Änderungen der jeweils aktuellen Programmversion.

© RI-SE Enterprise, Germany

Version 1.50 - 02.05.2011

- **Formatierungen nun zulässig / Multipart E-Mails**

Zukünftig ist es möglich nicht nur einfache Textmails (PlainText) zu versenden, sondern sämtliche E-Mails auch mit Formatierungen (t. B. Fett, Kursiv, Schriftgrößen ..) zu versehen. Das Programm versendet bei entsprechender Einstellung dann eine so genannte "MultiPart-E-Mail", das heißt, eine HTML-Mail und eine Textmail parallel an den Empfänger. Welche dieser beiden E-Mails beim Empfänger letztlich angezeigt wird, entscheidet das E-Mail-Programm des Empfängers. Ist dies in der Lage HTML Mails darzustellen, wird die von Ihnen generierte E-Mail mit allen Formatierungen angezeigt, andernfalls sieht der Kunde die Textmail.
- **Neue Platzhalter / Freifelder**

In den Adressdatensatz wurden zusätzlich 5 Freifelder aufgenommen. Diese Freifelder können mit beliebigen Informationen versehen werden. Selbstverständlich können die Freifelder auch in Form von Platzhaltern in den Serienmailversand eingebunden werden.
- **Löschroutine für Empfängergruppen**

Wenn Sie eine Empfängergruppe nicht mehr benötigen, war es bisher notwendig, die Empfängeradressen manuell zu markieren. Zukünftig steht eine Funktion zur Verfügung, mit der Sie per Knopfdruck eine mehrere Empfängergruppen löschen können ohne die zugeordneten Adressen vorher markiert haben zu müssen.
- **Duplikattest bei mehrfacher Gruppenzuordnung**

Wenn Sie für den Serienmailversand mehrere Empfängergruppen ausgewählt hatten und ein Empfänger war mehreren dieser Gruppen zugeordnet, so erhielt er auch mehrere E-Mails. Zukünftig überprüft die Routine, ob der Empfänger die aktuelle Serienmail bereits einmal erhalten hat und stellt keine weiteren Kopien zu, auch dann nicht, wenn der Empfänger in weiteren Empfängergruppen enthalten ist. Die Eindeutigkeit E-Mail ist somit sichergestellt.
- **Kostenpflichtiges Update**

Bei diesem Update handelt es sich um eine kostenpflichtige Version. Supportkunden mit gültigem Wartungs- und Supportvertrag können den neuen Freischaltcode kostenfrei im Supportbereich unserer Homepage herunterladen/notieren. Alternativ ist die Bestellung des Freischaltcodes direkt über dem Bereich Updates in unseren [Onlineshop](#) möglich.

Version 1.51a - 19.05.2011

Releaseinformationen

© RI-SE Enterprise, Kundenhotline: +49 (0) 180 5 – 88 98 15

- **Bessere Fehlerprotokollierung**
Zukünftig werden die auftretenden Fehler während eines Massenmailversandes besser protokolliert. So kann sehr schnell erkannt werden, welche Adresse dafür verantwortlich ist, das gegebenenfalls die Routine abgebrochen wird.
- **Type Mismatch (Zeile 113) - Mails werden nicht versendet**
Unter bestimmten Voraussetzungen kam es zu der Situation, dass eine Serienmail nicht versendet werden konnte, wenn die Kundennummer im Empfängerdatensatz als rein numerischer Wert deklariert war. Bei der manuellen Anlage eines Empfängerdatensatzes ist dies ausgeschlossen, auch dann, wenn die Kundennummer ausschließlich aus Ziffern besteht. Der Feldwert ist dennoch immer Text. Auftreten konnte das Problem immer dann, wenn Datensätze beispielsweise aus der eBox der GAD importiert wurden. In dem Fall wurde die Kundennummer als numerischer Wert in den Datensatz eingetragen und führte dann zum Abbruch der Versandroutine. Mit dieser Version wurde das Problem behoben.

Version 1.55 - 15.06.2011

- **Neue Kompetenzrolle führt Dateianhänge**
Zukünftig können Sie über die neue Rolle [Anhang] in der Zugriffskontrollliste (ACL) der Datenbank festlegen, welche Mitarbeiter berechtigt sein sollen, Serienmails mit Dateianhängen zu versehen. Je nach eingestellter Kompetenz wird das verfügbare Feld für die Dateianhänge in der Serienmailkonfiguration ein- oder ausgeblendet.

Erweiterte Dokumentation

Verschiedene Informationen im Hilfedokumente der Applikation wurden hinzugefügt.

Version 1.60 - 11.07.2011

- **Freigabeverfahren vor Mailversand optional Pflicht**
In der Konfiguration gibt es ein neues Steuerungskennzeichen, mit dem Administratoren festlegen können, dass der Versand einer neuen Serienmail erst nach einem internen Freigabeverfahren möglich ist. Insofern ist sichergestellt, dass eine neue Serienmail zunächst im Rahmen eines Workflows freigegeben wird, bevor diese ihre Kunden erreicht. Erst nachdem alle genannten Kompetenzträger ihre Zustimmung zur Mail gegeben haben, wird der Mailversand direkt beim Server angefordert.
- **Überprüfung des Haupttextfeld auf Inhalt**
Eine neue Serienmail kann zukünftig nur noch versendet werden, wenn das Haupttextfeld auch über entsprechende Textinformationen verfügt. Ist das Feld leer, ist in mir Versand nicht möglich.

- **Vers. 1.61 | Problem mit Copy-Feld**
Unter bestimmten Voraussetzungen konnte es vorkommen, dass die im Serienmaildokument genannten Empfänger der Kopie des Serienmails diese nicht erhalten haben. Das Problem konnte nachgestellt und behoben werden.
- **Vers. 1.62 | Empfangsbestätigung**
Sie können im Serienmail-Konfigurationsdokument nun festlegen, ob Sie vom Empfänger der Serienmail eine Empfangsbestätigung wünschen. Hierbei ist natürlich zu beachten, dass verschiedene E-Mail-Programme diese Empfangsbestätigung zunächst beim Leser abfragen bevor sie diese versenden. Teilweise sind Programme am Markt, die das Kennzeichen für die Empfangsbestätigung vollständig ignorieren. Bei der Benutzung dieser Funktion ist dies berücksichtigen.
- **Vers. 1.63 | Error-Handling**
Sofern es während des E-Mail Versandes aufgrund einer ungültigen E-Mail-Adresse zum Abbruch der Routine kam, konnte bisher nicht ohne weiteres festgestellt werden, welcher Datensatz für diesen Abbruch verantwortlich war. Darüber hinaus wurde der komplette E-Mail-Versand abgebrochen. Die Versandroutine wurde dahingehend geändert, dass in der Protokolldatei des Servers (log.nsf) nun konkret zu entnehmen ist, welche E-Mail-Adresse den Fehler verursacht hat. Darüber hinaus fährt die Routine mit dem Versand der E-Mails fort, so dass ein erneutes anstarten des E-Mail-Versandes nicht notwendig ist.



Releaseinformationen

© RI-SE Enterprise, Kundenhotline: +49 (0) 180 5 – 88 98 15